

1 Didaktisch-methodische Hinweise . . .	4	2.5 Geld	
2 Themen		Infokarten	45
2.1 Zahlen von 1 bis 6		Deckblatt	47
Infokarten	6	Diese Scheine kenne ich	48
Deckblatt	9	Diese Münzen kenne ich	50
Zahlen ordnen	10	Geld im Geldbeutel	51
Mengen ordnen	11	Einkaufen und bezahlen	52
Die richtige Anzahl zeichnen	12	Geld wechseln	53
Zahlen zuordnen	13	Wie viel kostet der Einkauf?	54
Mengen vergleichen	14	Mein Sparschwein	55
2.2 Plusrechnen bis 20		2.6 Zeit	
Infokarten	16	Infokarten	56
Deckblatt	19	Deckblatt	58
Plusaufgabe zu einem Bild	20	Die Uhr	59
Plusaufgabe am Zahlenstrahl	21	Diese Uhren kenne ich	60
Plusaufgabe malen	22	Die Teile der Uhr	62
Rechenturm	23	Mein Tagesablauf	63
Zahlenmauer	24	Wie viel Uhr ist es?	65
Verdoppeln	25	Immer eine Minute weiter	67
2.3 Minusrechnen bis 10		3 Blankovorlagen	68
Infokarten	26	4 Anhang	
Deckblatt	28	Allgemeine Infokarte	71
Immer 1 weniger	29	Rückmeldebogen	72
Minusaufgabe zu einem Bild	31	Laufzettel	73
Zu viele durchstreichen	32	Lagepläne	74
Wie viele bleiben übrig?	35		
2.4 Grundformen			
Infokarten	36		
Deckblatt	37		
Grundformen benennen	38		
Grundformen erkennen	40		
Grundformen im Alltag	41		
Grundformen zusammenlegen	43		



Digitales Zusatzmaterial:
Blankovorlagen im
veränderbaren Word-Format

Was sind Lapbooks?

Ein Lapbook ist ein Klappbuch, eine kleine Mappe, die sich mehrfach ausklappen lässt und von den Kindern individuell gestaltet und ausgestattet werden kann. So passen zum Beispiel kleine Taschen, Faltbücher, Klapphefte, Drehscheiben, Leporellos, Bilder u. v. m. hinein. Durch das Gestalten ihres Klappbuchs können die Schüler² ihre Lernergebnisse durch Basteln, Schreiben und Ausarbeiten festhalten. Dies geschieht auf eine motivierende, kreative Weise und alle erzielen dabei ein eigenes Ergebnis. Jedes Lapbook ist individuell, keines sieht aus wie das andere. Die Kinder entscheiden selbstständig, wie sie mit erarbeiteten Informationen umgehen, und bringen dabei unterschiedliche Aspekte schriftlich und gestalterisch in ihr Buch ein.

Einsatz von Lapbooks im Unterricht

Lapbooks können in nahezu allen Fächern eingesetzt werden. Dadurch wird die Nachhaltigkeit und Merkfähigkeit der Themen beim Schüler verstärkt, was gerade bei Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf bedeutsam ist. Die Dynamik der Klappenelemente weckt die Neugier, Motivation und Merkfähigkeit und variiert die Aufgaben. Gerade die Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf können sehr gezielt an ihrer Merkfähigkeit arbeiten. Das Aufklappen und Verbinden in ikonischen und symbolischen Elementen stärkt die Merkfähigkeit in besonderem Maß.

Zielsetzung

Die Kinder

- setzen sich intensiv mit dem Thema auseinander,
- verschaffen sich selbstständig Informationen,
- arbeiten individuell und differenziert,
- dokumentieren und präsentieren ihre Ergebnisse und
- lernen und wiederholen die Inhalte.

Material

Bedingung für die Arbeit mit Lapbooks ist eine Vielfalt an Materialien. Ausgelegt werden sollten:

- Tonpapier, Tonkarton und farbiges Papier
- Lapbook-Vorlagen (mehrfach kopiert)
- kopierte Infokarten zu den Themen
- Musterklammern
- Klebestifte
- Stifte
- Scheren

Vorgehen

Je nachdem, ob und wie Sie das vorliegende Material nutzen und erweitern möchten, sollte für jedes Kind am besten ein DIN-A3-Bogen Pappe oder festeres Papier zur Verfügung stehen. Das DIN-A4-Format ist auch möglich, doch dann fallen die Lapbooks recht klein aus und die Kopiervorlagen müssen angepasst werden. Die Seiten des im Querformat gelegten Pappbogens werden zur Mitte hin umgeklappt, sodass ein aufklappbares Buch entsteht. Nach oben und unten kann diese Grundform durch weitere klappbare Elemente erweitert werden. In dieses Buch hinein basteln und gestalten die Kinder nun mit verschiedenen Elementen zum jeweiligen Thema.

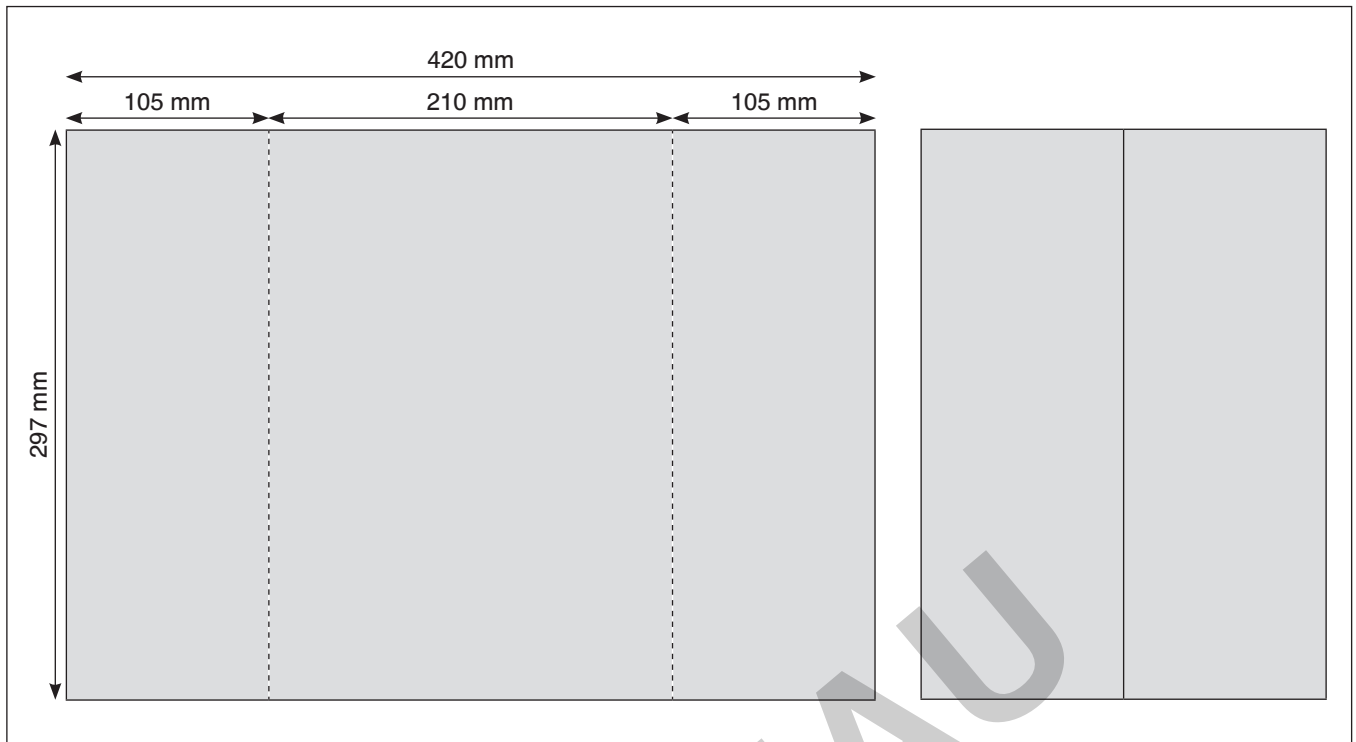
Es bietet sich an, die Kopiervorlagen von den Schülern zum Beispiel durch Anmalen farblich gestalten zu lassen.

Differenzierung

Die Schüler können sich zunächst eigenständig mit den Kopiervorlagen auseinandersetzen. Sollte ein Schüler inhaltliche Schwierigkeiten haben, kann ihm die entsprechende Infokarte als Hilfestellung vorgelegt werden. Der Schüler erhält so Impulse, um das Klappenelement mit den entsprechenden Inhalten zu füllen.

¹ Die Urheberin der didaktisch-methodischen Hinweise ist die Autorin Klara Kirschbaum.

² Wir sprechen hier wegen der besseren Lesbarkeit von Schülern bzw. Lehrern in der verallgemeinernden Form. Selbstverständlich sind auch alle Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.



Kinder haben Freude daran, ihre fertigen Lapbooks der Klasse zu präsentieren, und sie wiederholen dadurch ganz nebenbei die Lerninhalte. Jedes Lapbook sieht anders aus und zeigt somit ein individuelles Lernergebnis, was die Präsentation und Besprechung mit der Klasse besonders abwechslungsreich und spannend macht. Für leistungsschwächere Schüler bietet es sich zudem an, als Hilfestellung einen „Lageplan“ für die einzelnen Klappenelemente und die Gestaltung des Lapbooks zur Verfügung zu stellen.

Bewertung

Die Kinder erarbeiten sich die Inhalte des Themas selbstständig. Parallel zum Unterrichtsverlauf bietet es sich an, eine Tabelle anzulegen, die als eine Art Bewertungsraster verwendet werden kann. Ein Beispiel finden Sie auf Seite 72. Die fertigen Klappbücher können nach den Präsentationen eingesammelt und von der Lehrkraft als Portfolio der Arbeit genutzt werden.

Klassenstufen

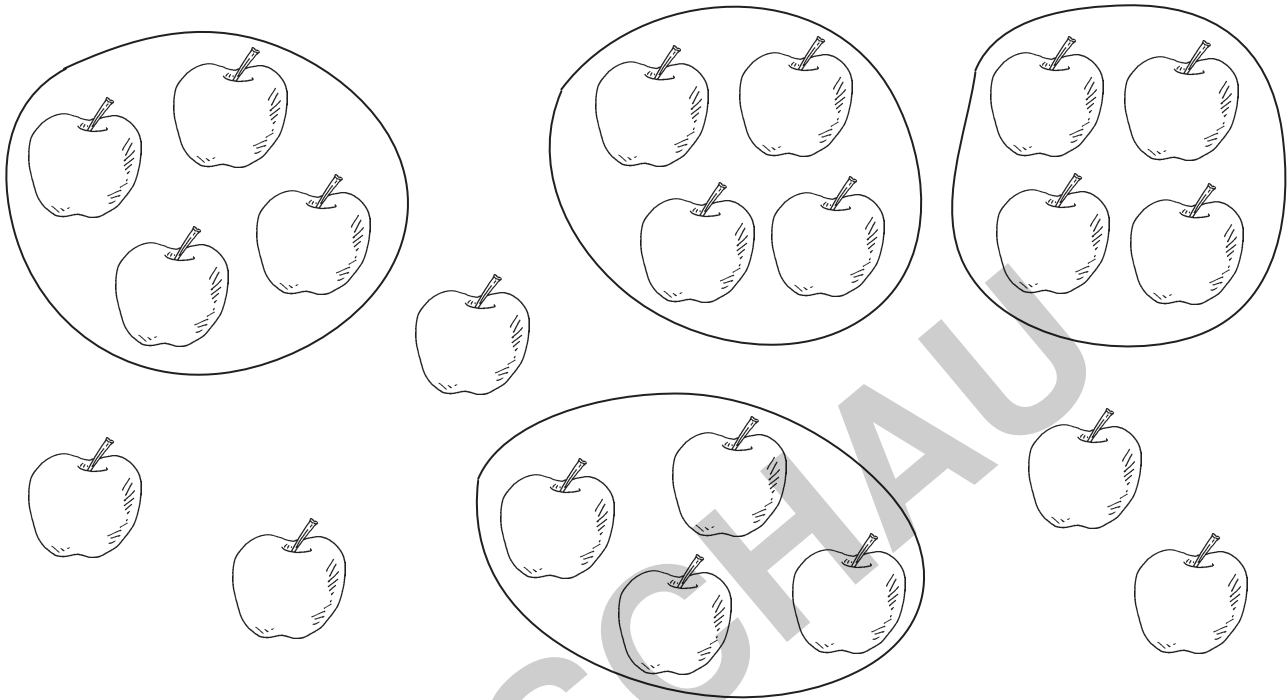
Je nach Alter und Leistungsstärke der Lerngruppe bietet sich eine behutsame Heranführung an die Arbeit mit Lapbooks an. Zu Beginn jeder Stunde können die Kinder mithilfe ihres Lapbooks die erarbeiteten Inhalte wiederholen. Eventuell kann in jeder Stunde eine kleine Anzahl an Lapbook-Elementen bereitgestellt werden. Dann werden die Aufgaben Schritt für Schritt erweitert – und somit entwickelt sich das Klappbuch im Laufe einer Unterrichtseinheit. Teilweise sollten in einigen Klassen noch stärkere Vorgaben gemacht und konkrete Aufgabenstellungen formuliert werden; auch die (Sach-)Informationen werden von der Lehrkraft vorgegeben. Je mehr die Kinder mit der Methode „Lapbook“ vertraut sind, desto selbstständiger können sie sich ein Thema erarbeiten.



Lies die Infokarten oder lass sie dir vorlesen.

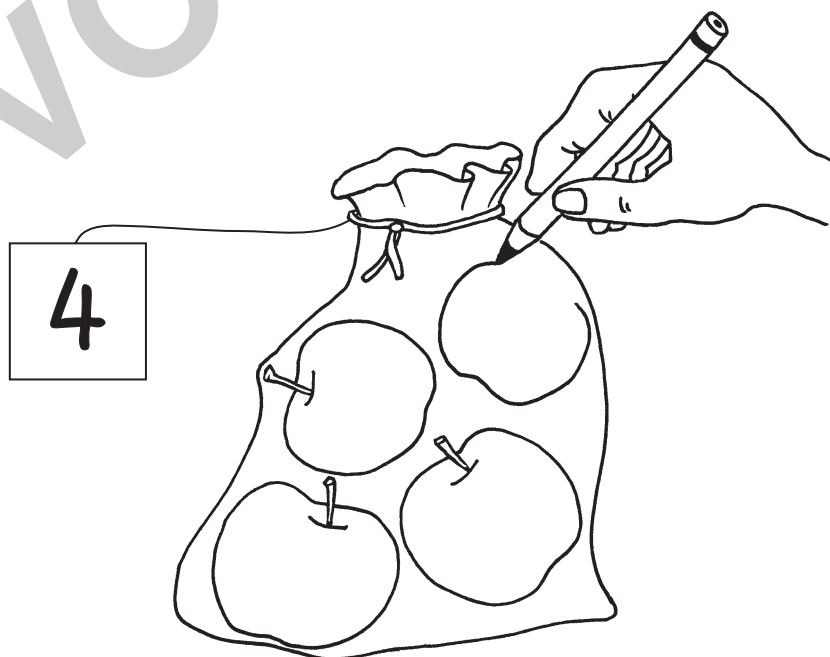
Mengen

Du kannst Mengen nach der Anzahl ordnen.



Die richtige Anzahl

Du kannst ein Bild zu einer Zahl malen.





Schreibe die Rechnung auf.



Schneide die Klappkarte aus.



Falte die Klappkarte.



Klebe die Klappkarte auf dein Lapbook.

$$\boxed{10} - \boxed{} = \boxed{}$$

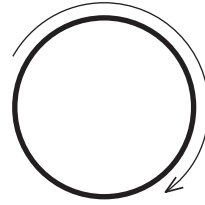




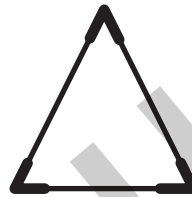
Lies die Infokarten oder lass sie dir vorlesen.

Grundformen benennen

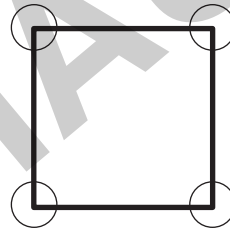
Ein **Kreis** ist rund.



Ein **Dreieck** hat drei Ecken.

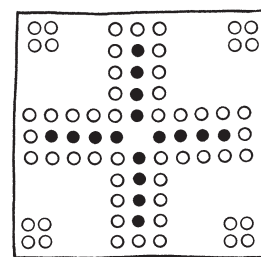
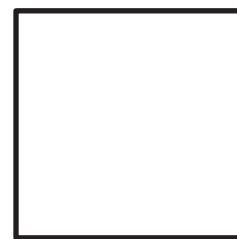
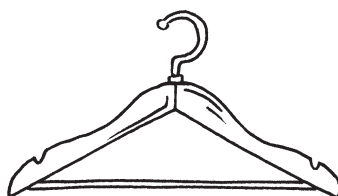
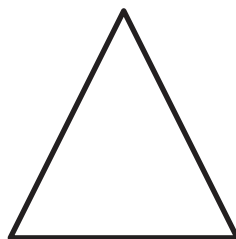
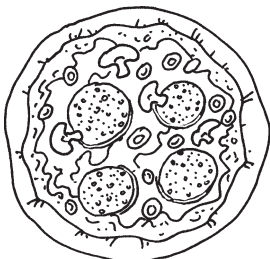


Ein **Viereck** hat vier Ecken.



Grundformen im Alltag

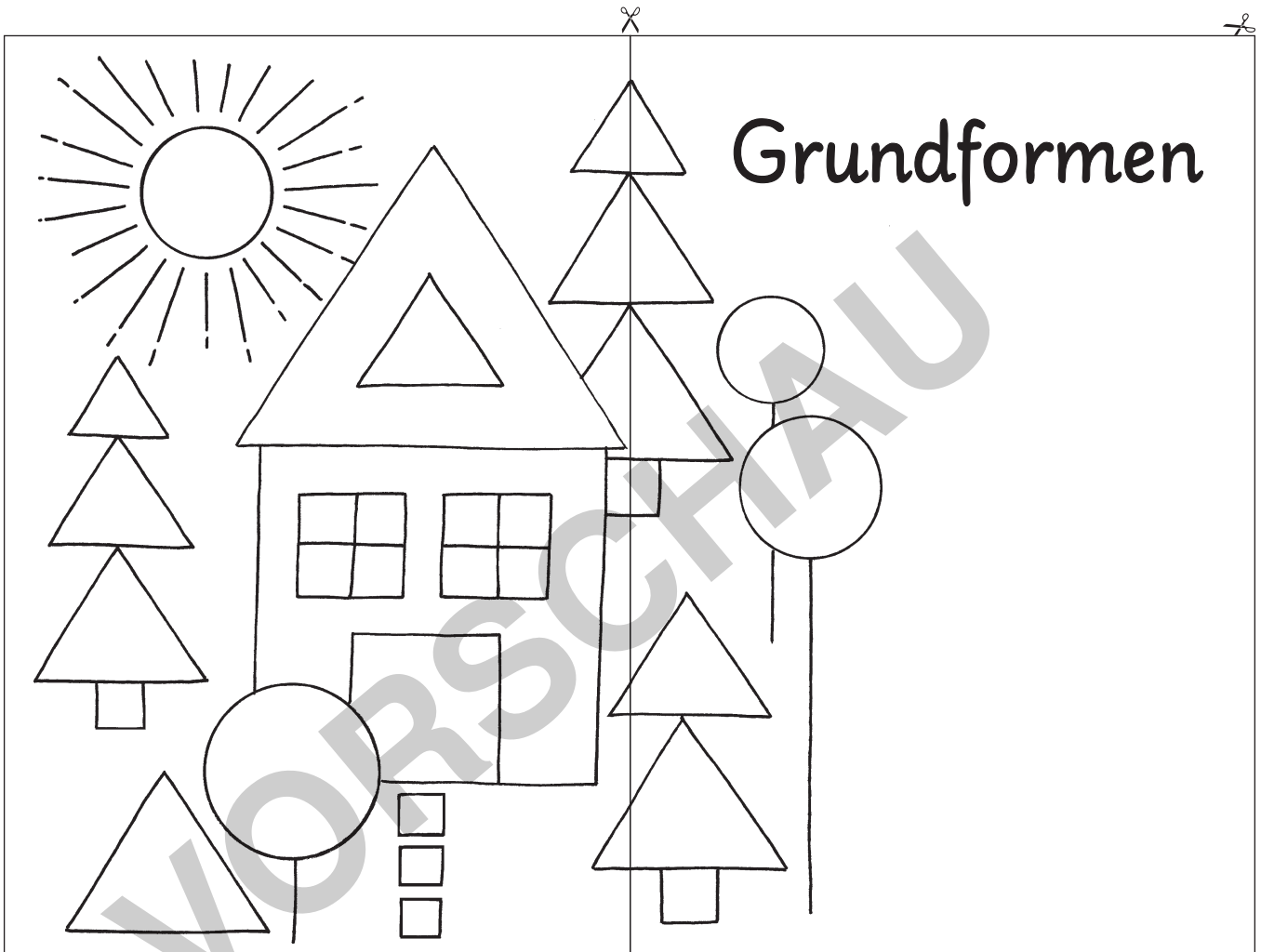
Du kannst in vielen Dingen Formen entdecken.



 Schreibe deinen Namen auf die Linie.

 Schneide die Vorlagen aus.

 Klebe die Vorlagen auf dein Lapbook.



Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Wir erstellen ein Lapbook zu einem selbst gewählten Thema



3 Punkte



2 Punkte



1 Punkt



0 Punkte

1. Inhalt des Lapbooks

Du kennst dich mit dem Thema gut aus.				
Du stellst die Sachverhalte richtig dar.				
Du verwendest Fachbegriffe.				
Die anderen Kinder lernen etwas durch dein Lapbook.				

2. Gestaltung des Lapbooks

Dein Lapbook macht neugierig.				
Du hast sauber geschnitten, geschrieben und geklebt.				
Dein Lapbook ist gut gegliedert.				

3. Präsentation des Lapbooks

Deine Präsentation ist anschaulich.				
Du hast laut und deutlich gesprochen.				

Gesamtergebnis

--	--	--	--	--

